

Johannes Feneberg
Alte Kaltenbrunner Str. 2
83703 Gmund

Organisatorisches:

Beginn: Freitag, 15.11.13, 19:30 Uhr

Ende: Sonntag, 17.11.13, 12:30 Uhr

Ort: Tagungsräume des Zentrums für Umwelt und Kultur (ZUK) im Maierhof des Klosters Benediktbeuern

Kursgebühr und Festbeitrag: 115,- €
(Studenten: 70,- €)

Übernachtung und Frühstück: DZ im ZUK p.P.: 75,- €
Weitere Mahlzeiten – außer dem Imbiß am Festabend – sind nicht inbegriffen.

Die Kosten für die Teilnahme werden **ca. 10 Tage vor dem Kurs** von dem anzugebenden Konto eingezogen, ebenso die Kosten für Übernachtung inkl. Frühstück.

Privatquartiere können gebucht werden über die Gästeinformation, Prälatenstr. 3, 83671 Benediktbeuern
Tel.: 08857-248, www.benediktbeuern.de

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.
Die Teilnahme ist nur am gesamten Kurs möglich.

Anmeldung per POST oder EMAIL bitte bis 14. September an:

Johannes Feneberg,
Alte Kaltenbrunner Str. 2, 83703 Gmund
Tel: 08022-76159, mobil: 01577-1526237
JohannesFeneberg@aol.com

Bei Absagen, die bis 14. September eingehen, entstehen keine weiteren Kosten. Bei späteren Absagen müssen die Kursgebühr und Übernachtungskosten bezahlt werden.

Eine Absage unsererseits kann aus wichtigem Grund (z.B. Referentenausfall) erfolgen.

Informationen zur Anfahrt werden der Anmeldebestätigung beigelegt, die Ende Oktober verschickt wird.

Weitere Informationen zum Seminar:
Markus Lehner: Tel: 08152-5248
markus.lehner@online.de

**Eine Veranstaltung des Kreisbildungswerks
Bad Tölz - Wolfratshausen**



Seaside Pleasures!

Tänze aus England
um 1820

Ein Seminar für
Anfänger und Fortgeschrittene

**15. - 17.11.2013
in Benediktbeuern**

"If one could but go to Brighton!" observed Mrs. Bennet.

"Oh, yes! - If one could but go to Brighton! But papa is so disagreeable."

"A little sea-bathing would set me up forever."

(Pride and Prejudice)

16. November

Meine liebe Margaret,

nur noch schnell ein paar Zeilen an Dich, dann muss ich mich für den Ball heute abend umziehen. Diesmal sind wir im "Old Ship Inn". Der Saal ist zwar etwas altmodisch, dafür soll aber die Kapelle besser sein als in der Castle Tavern. Hoffentlich ist auch Mr. Eaton da, Du weißt schon, ich habe Dir letztes Mal von ihm erzählt. Er macht die unglaublichsten Komplimente und bekommt so süße rote Ohren, wenn er einem beim Walzen auf die Füße tritt. Apropos Walzen, habe ich Dir schon erzählt, dass das East Sussex Militia Regiment letzte Woche in Brighton eingetroffen ist? Da werden wir über Herrenmangel nicht zu klagen haben. Es geht doch nichts über ein Dutzend Rotröcke auf einem Ball. Tja, die gute Mrs. Thorpe - seit sie beim Vingt-un zwei Pfund gewonnen hat, ist sie von den Spieltischen nicht mehr wegzukriegen und Mr. Thorpe wird sich so mit blauem Dunst umgeben, dass er nicht mal mehr seine nächsten Nachbarn erkennen kann. Betty und ich werden uns also ziemlich ungestört vergnügen.

Gestern habe ich noch die halbe Nacht das entzückende blaue Band an mein Kleid genäht, das ich in der High Street entdeckt hatte. Betty meint, es steht mir ganz ausgezeichnet und passt wunderbar zu meinen Augen. Ich hoffe nur, Mr. Eaton ist nicht farbenblind (wenn er schon nicht musikalisch ist).

Gestern morgen haben wir übrigens beim Baden seine Mutter gesehen, sie hatte die Bademaschine nebenan! Du kannst Dir gar nicht vorstellen, wie komisch sie in diesem grässlichen Flanellanzug aussah, wie ein verkleidetes Walross! Und genauso schnaufte und prustete sie auch, als ihre Dipperin sie untertauchte.

Jetzt muss ich aber schließen, Betty klopft gerade an die Tür, ganz herzlich, Deine Fanny

Um einen breiten Tänzerkreis anzusprechen wird dieser Kurs in zwei Gruppen durchgeführt:

Markus Lehner wird die fortgeschrittenen Tänzer betreuen: Auf dem Programm stehen eine Auswahl von Tänzen aus den Büchern von Chivers, Wilson und anderen Sammlungen des frühen 19. Jahrhunderts. Ein Schwerpunkt wird dabei auf der Erarbeitung der Tänze mit dem zeitgemäßen Schrittmaterial liegen.

Beate Knobloch wird parallel dazu mit den weniger Geübten und Anfängern unterhaltsame und abwechslungsreiche Tänze dieser Zeit einstudieren. Neben der Arbeit an den Choreographien wird es auch eine Einführung in das Schrittmaterial dieser Zeit geben.

Als Kulisse für den **Ball am Samstagabend** wird uns das berühmte Seebad Brighton dienen, in das die englische Schickeria jeden Winter pilgerte, wie seinerseits der Prinzregent, um sich durch das Bad im Meer zu stärken, alle möglichen Krankheiten zu kurieren, oder sich bei Theater und Bällen nach Kräften zu vergnügen, neue Bekanntschaften zu knüpfen und dem Glückspiel zu frönen.

Jeder/Jede ist herzlich eingeladen, sich in der Rolle (und im Kostüm) einer Person dieser Zeit daran zu beteiligen, ob Countess oder Squire, Lady oder Gentleman, einsamer Witwer oder alte Jungfer, Geschäftsmann oder Hutmacherin, Gesellschafterin oder pensionierter General, Arzt oder Anwalt, Glücksritter oder Hochstaplerin. Neben einem bunten Tanzprogramm werden wir im "Card Room" diverse Karten- und Glücksspiele ganz im Stil der Zeit anbieten.

Ein Höhepunkt des Abends wird auch das **Old Ship Inn Orchestra** sein (das beste seiner Art!), das uns zum Tanz aufspielt.

Ein Imbiß am Festabend ist ebenfalls inbegriffen.

Verbindliche Anmeldung zum Seminar:

Seaside Pleasures! Tänze aus England um 1820

vom **15. - 17. November 2013**

Name: _____

Adresse: _____

Tel.: _____

Email: _____

Student/in

Bank: _____

Kto-Nr.: _____ BLZ: _____

Die Daten werden zur Organisation des Seminars gespeichert. Die Post- und Email-Adresse wird in einer Teilnehmerliste allen Teilnehmern zur Verfügung gestellt.

**Kursgebühr und Festbeitrag: 115,-€ (erm. 70,- €)
Übernachtung (2 Nächte inkl. Frühst., pro Person):**

DZ im ZUK **75,- €**

organisiere ich selbst

Ich möchte das Zimmer teilen mit:

Datum:

Unterschrift:

Bei Anmeldung per Email bitte alle oben abgefragten Daten für jede anzumeldende Person angeben.

Bitte senden an: Johannes Feneberg,
Alte Kaltenbrunner Str. 2, 83703 Gmund
Email: JohannesFeneberg@aol.com